



Bevölkerungsumfrage

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Hohenau an der March | Medienrichtung im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, LGBl 1000 § 38 Abs. 5 | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Gaida, Rathausplatz 1, 2273 Hohenau an der March, Tel. 02535 2307, Email gemeindeamt@hohenau.at | eigene Umsetzung

Sehr geehrte Hohenauerinnen und Hohenauer! Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Seit ich im Jänner 2019 zum Bürgermeister unserer Gemeinde gewählt wurde, steht für mich im Vordergrund, die Zukunft unserer Gemeinde positiv zu gestalten und unser Hohenau noch attraktiver und lebenswerter zu machen.



Ich habe diesen Weg mit den Hohenauerinnen und Hohenauern gemeinsam begonnen und über Umfragen, Bürgerstammtische oder andere Bürgerbeteiligungsprozesse, wie z.B. die Dorferneuerung, die Wünsche und Anliegen der Bevölkerung in alle Überlegungen stets miteinbezogen.

Diesen Weg möchte ich nun mit Ihnen gemeinsam fortsetzen, weshalb ich Sie nun über die vorliegende Umfrage um Ihre hoch geschätzte Meinung bitten darf.

Ihre persönlichen Daten bleiben selbstverständlich anonym. Lediglich Ihre Antworten werden in die nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde eingearbeitet.

Der Fragebogen enthält knapp 20 Fragen und nimmt in etwa 10 Minuten für die Beantwortung in Anspruch.

Ich bitte Sie um Abgabe des ausgefüllten Fragebogens bis spätestens 1. November 2024 am Gemeindeamt oder bei mir persönlich.

Natürlich ist es möglich, die Meinung auch online kundzutun. Bitte rufen Sie die Adresse https://umfrage.hohenau.at/ über Ihren Webbrowser auf oder scannen Sie den QR-Code.

Ich danke im Voraus sehr herzlich für Ihre Mithilfe und verbleibe gespannt bis zum Vorliegen des Umfrageergebnisses.

Ihr Bürgermeister:



Handwritten signature of Wolfgang Gaida

Wohnen in Hohenau

Wie zufrieden sind Sie mit der Lebens- und Wohnqualität in Hohenau allgemein?
 Sehr zufrieden |  Zufrieden |  Wenig zufrieden |  Nicht zufrieden

Mit Corona, Energiekrise und Teuerungswelle haben uns in den letzten Jahren Ereignisse begleitet, die nicht von uns verschuldet waren, auf die wir auch nicht Einfluss nehmen konnten, die das Thema Wohnen jedoch sehr belastet haben. Sobald sich die Lage aber wieder stabilisiert, wollen wir die Schaffung von leistbarem Wohnraum wieder forcieren. Welche Art von leistbarem Wohnraum soll in Zukunft geschaffen werden? (Mehrfachantwort möglich)

Bauplätze |  Wohnungen |  Reihenhäuser

Als eine der ersten Gemeinden in Österreich wurde in unserer Ortschaft flächendeckend Glasfaser für schnelles Internet verlegt.

Gut, dass sich die Gemeinde dafür eingesetzt hat und eine Technologie für die Zukunft verfügbar ist

Leider war das von Seite der Gemeinde verschwendetes Engagement

Dazu habe ich keine Meinung, weil mir das nicht wichtig ist

## Öffentliche Einrichtungen

### Spielplätze

Zum Kindertal wurde auf Wunsch der Bevölkerung im Zentrum unserer Gemeinde ein weiterer Spielplatz errichtet. Sind wir nun für eine Gemeinde unserer Größenordnung ausreichend versorgt oder ist weiterer Bedarf gegeben?

Ja, es werden nun ausreichend Möglichkeiten für unsere Kinder geboten

Nein, ein weiterer Spielplatz in unserer Gemeinde ist notwendig

Kein weiterer Spielplatz, aber Erweiterung eines bestehenden Spielplatzes (z.B. Babyschaukel am Feuerwehrspielplatz im Zentrum):

Vorschläge:

### Au-Bad

Wir hatten eine Attraktivierung des Au-Bads geplant, die ebenfalls von Corona und Teuerung beeinträchtigt wurde. Zwar wurde ein neuer Badesteg errichtet und der große Bevölkerungswunsch erfüllt, das Angeln als Freizeitgestaltungsmöglichkeit zu gestatten. Eine weitere große Projektidee, nämlich jene eines Zentralgebäudes, konnte jedoch nicht umgesetzt werden.

Soll dieser Gedanke nun wieder aufgegriffen werden oder passt tatsächliches alles so, wie es ist, wie uns einige treue Badeteichbesucher bestätigten?

Ich wünsche keine großartigen Veränderungen, im Großen und Ganzen passt alles

Ich sehe nach wie vor Handlungsbedarf gegeben

Vorschläge:

### Rathaus

Wie zufrieden sind Sie mit den Informationen seitens der Gemeinde an die Bevölkerung? (Gemeindezeitung, Homepage, Gemeinde-App, Social Media)

Sehr zufrieden

Zufrieden

Wenig zufrieden

Nicht zufrieden

Die Räumlichkeiten des Gemeindeamts sind in die Jahre gekommen und sollten saniert sowie auf heutige Bedürfnisse angepasst werden.

Das sehe ich genau so, eine umfangreiche Sanierung ist unumgänglich

Man muss keine Komplettsanierung anstreben, aber ein wenig zu modernisieren kann nicht schaden

Ich sehe keinen Bedarf, es kann alles so bleiben, wie es ist

## Ortsgestaltung

### Park

Aus dem Park im Ortszentrum wurde durch umfangreiche Gestaltungsmaßnahmen ein preisgekrönter Ort zum Wohlfühlen. Wir sehen auch am oberen Ort beim Glockenturm Handlungsbedarf und sollten vielleicht auch dort einen attraktiven Ort zum Verweilen schaffen. Wie sehen Sie das?

Unbedingt, das wird schon Zeit

Nicht notwendig, ein großer attraktiver Park in einer Gemeinde unserer Größenordnung genügt

### Kreuzung Rathausplatz

Die Kreuzung der Rathausstraße mit der B49 am Rathausplatz ist nicht mehr zeitgemäß. Wir sehen keine sicheren Quermöglichkeiten für Fußgänger, zu viel Asphaltfläche und trotzdem keine idealen Parkmöglichkeiten. Außerdem hat der Rathausplatz keinen Zentrumscharakter, sondern die Fahrzeuge schießen einfach auf der Bundesstraße durch. Sehen Sie das anders oder genauso?

Der Rathausplatz muss neugestaltet werden, und zwar einschneidend mit verkehrsberuhigenden Maßnahmen, sicheren Übergängen und mehr Grün

Man sollte Kleinigkeiten adaptieren, im Großen und Ganzen passt das aber

Finger weg vom Rathausplatz. Ich bin ihn so gewohnt und so soll er bleiben

### Bäume

In den letzten Jahren wurde der Baumbestand unserer Gemeinde durchgearbeitet und dieser unterliegt nun mit dem Baumkataster einer regelmäßigen Kontrolle. Das Thema polarisiert auch ein wenig. Die einen wollen wegen der Kühlwirkung mehr Bäume, die anderen wollen wegen dem Laub keine Bäume. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Ich bin zufrieden

Ich möchte zusätzliche Bäume, und zwar hier:

Diese Bäume solltet ihr euch aus folgendem Grund ansehen:

### Straßen, Wege und Beleuchtung

Die letzten Jahre wurde viel in die Sanierung von Straßen und Wege investiert. Allein im Jahr 2024 350.000 Euro, auch mit der Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED-Technik wurde begonnen. Gibt es Ihrer Meinung nach noch dringenden Handlungsbedarf?

Nein, zusätzlich ist mir nichts bekannt

Ja, diese Straßen bzw. Wege solltet ihr euch aus folgendem Grund ansehen:

### EU-Denkmal

Hohenau mit dem Dreiländereck liegt im Herzen von Europa. Das EU-Denkmal, welches täglich von Radfahrern und Pendlern gesehen wird, soll an die EU-Erweiterung vom 1. Mai 2004 erinnern. Sollen die Flächen rund um das Denkmal neu gestaltet und verschönert werden?

Ja, die Flächen gehören überarbeitet

Nein, es gibt derzeit Wichtigeres

### Ortsbildpflege

Wie zufrieden sind Sie generell mit der Pflege der öffentlichen Flächen?

Sehr zufrieden

Zufrieden

Wenig zufrieden

Nicht zufrieden

### Kultur

Sind Sie mit dem Veranstaltungsangebot zufrieden?

Sehr zufrieden

Zufrieden

Wenig zufrieden

Nicht zufrieden

Welche Veranstaltungen sollen in Zukunft zusätzlich angeboten werden?  
(Mehrfachantwort möglich)

Sport/Fitness-Veranstaltungen

Kreativ-Veranstaltungen (Basteln, Kochen, Sprachkurse,...)

Ausflüge, Kabarets, Konzerte, ...

Veranstaltungen für Kinder / Jugendliche

Sonstige Vorschläge:

## Jugend

Ist das derzeitige Angebot für Jugendliche ausreichend?

Ja

Nein

Folgende Vorschläge habe ich:

## Betreuungsangebot

### Wohnen im Alter

Ich habe schon von Ihrem Vorhaben gehört, die Verbindung von altersgerechtem Wohnen mit gemeinschaftlichen Angeboten und Unterstützung im Alltag bis hin zu flexiblen Pflegeangeboten in unserer Gemeinde umsetzen zu wollen.

Unbedingt weiterverfolgen, ich möchte bis ins hohe Alter in Hohenau bleiben

Noch nichts davon gehört, klingt aber interessant

Ich sehe keinen Bedarf, soziale Dienst und Landespflegeheime decken alles ab

### Frühbetreuung

Auch wenn Kinder nun schon ab zwei Jahren den Kindergarten besuchen dürfen, ist für manche Familien Bedarf gegeben, Beruf und Familie noch früher und besser vereinbaren zu können. Wir planen derzeit zum Neubau des Kindergartens die Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder ab einem Jahr.

Es ist gut und wichtig, Eltern schon sehr früh an Orten zu entlasten, wo sich die ganz Kleinen wohl fühlen und entwickeln können

Ich sehe die Entwicklung bedenklich, Kinder schon zu früh in die Betreuung zu schicken. Das Eltern-Kind-Band wird dadurch aus meiner Sicht negativ beeinträchtigt

Ist mir egal

## Windkraft

Derzeit ist von der NÖ Raumordnung ein Zonierungsprozess im Gange, wo Windkraftanlagen errichtet werden dürfen. Sollte in unserer Gemeinde dadurch die Möglichkeit geboten werden, würde ich das grundsätzlich begrüßen:

Ja

Nein

## Angaben zu Ihrer Person

**Geschlecht:**

Männlich

Weiblich

**Wohnsitz in Hohenau an der March:**

Hauptwohnsitz

Nebenwohnsitz

**Alter:**

Jünger als 16

16 – 30

31-60

älter als 60

## Allgemein

**Positiv** ist mir aufgefallen:

**Negativ** ist mir aufgefallen:

--	--